

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 17 (1941-1942)  
**Heft:** 5

**Artikel:** Was chömer au mache? : Eine Lokomotive  
**Autor:** Marcet, Alice  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1067059>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

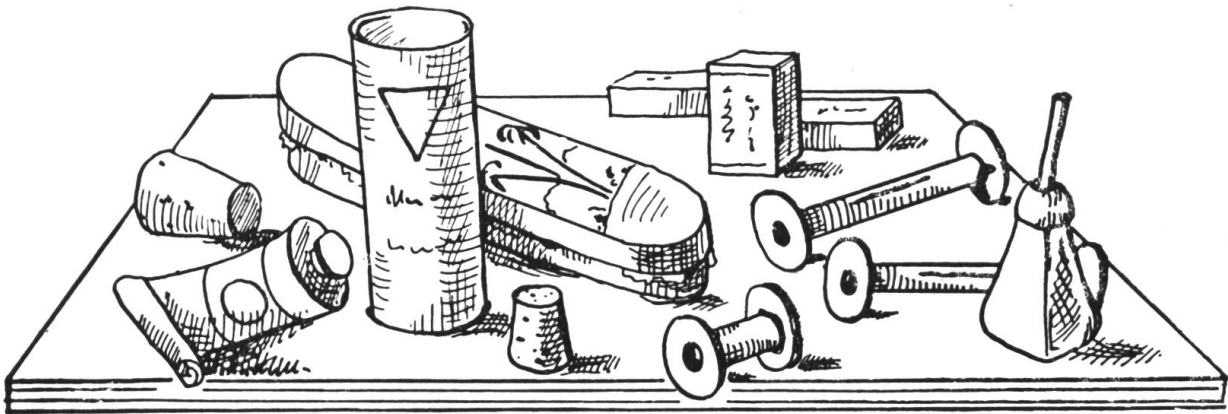
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Was können wir machen?



## Eine Lokomotive

Diesmal wollen wir uns eine rassige «Loki» zusammenbasteln, und zwar soll sie uns nichts kosten; denn wir wollen sie aus Dingen herstellen, die Mutter sowieso nur verbrennen oder wegwerfen würde. Oben auf dem Bilde seht ihr, was wir alles benötigen. Wir nehmen zuerst den untern oder obern Teil einer Dattelschachtel und kleben mit einem guten Kleister die Vim-Büchse auf, stark gegen ein Ende geschoben. Anschliessend an die Vim-Büchse klebt man ungefähr vier aufeinandergeschichtete Zündholzschachteln auf, dies bildet dann den Raum für den Führer und den Heizer. Darunter kommt der Kohlenbehälter: an zwei Zündholzschächtelchen wird je eine Längsseite herausgenommen und die Schächtelchen dann ineinandergeschoben und hinter den Führerstand aufgeklebt. Eine Fadenspule kleben wir oben

auf als Kamin und einen Korkzapfen als Ventil. Natürlich muss die Lokomotive noch Lichter haben, damit sie ungefährdet durch die dunkelste Nacht fahren kann: wir nehmen drei kleine Korkzapfen und kleben sie vorn als Laternen auf. Und die Räder dürfen wir auch nicht vergessen! Wir brauchen dazu zwei Filmrollen, die befestigen wir mit Draht unten an der Dattelschachtel. Dann nehmen wir Pinsel und Farbe und streichen die «Loki» schön an: den Dampfkessel und den Führerstand schwarz, Kamin, Ventil und Unterteil vielleicht rot und die Laternen gelb. Die fertig bemalte und trockene «Loki» wird mit Spirituslack überstrichen. Ein Pfiff, und die Lokomotive kann lospusten!

Alice Marcet.

